

# FORUM GEMEINSAM GEGEN DAS ZWISCHENLAGER

z.Hd. Bund Naturschutz Kreisgruppe Dillingen, Geschäftsf. Heinz Gundelfinger, Oertelstr. 7, 89407 Dillingen  
>PMEÖT-Aufruf 27.09.01<

## Aufruf

### **FORUM ruft zur Teilnahme an der Erörterung auf Gegen das gefährlichste und unheilvollste Vorhaben, das je in Schwaben geplant war**

Die im FORUM GEMEINSAM GEGEN DAS ZWISCHENLAGER Vereinten (Bürger in Bewegung, Bund Naturschutz, Ärzteinitiative IPPNW, Mahnwache Gundremmingen, viele Einzelpersonen, Energiewende atomkraftfreies Schwaben e.V.) haben gestern in Aislingen beschlossen, die Menschen, Organisationen und Kommunen, die gegen die von RWE und EON beantragte Gundremminger Atommüll-Lagerung Einwendungen erhoben haben, herzlich und kräftig aufzufordern, zur Erörterung nach Günzburg zu kommen. Dort wird ab Montag, 8. Oktober 01 um 10:00 Uhr, im Forum am Hofgarten, Jahnstr. 2, die Diskussion der Einwendungen gegen die größte Atommüll-Lagerung Deutschlands beginnen. Voraussichtlich dauert die Erörterung wenigstens bis einschl. Samstag, 13.Okt. Wir bitten alle Gesundheits- und Umweltschützer, zumindest einige Stunden mitzumachen.

**Die beantragte Lagerung von 2.250 Tonnen verbrauchter und tödlich strahlender Brennelemente mit  $2,7 \times 10^{20}$  Becquerel ist das gefährlichste und unheilvollste Vorhaben, das je in und gegen Schwaben geplant war!**

Dagegen müssen wir einen starken Widerstand in unserer Region leisten! Und der muß viele, viele Jahre kraftvoll bleiben! Die in Günzburg stattfindende Erörterung ist eine wichtige Gelegenheit, den atomfreundlichen, unsere Gesundheit missachtenden und heimatvergessenen Politiker/innen und Atomkonzernen zu zeigen, daß wir uns schützen wollen und die Atommüll-Lagerung entschieden ablehnen. Wer sich jetzt nicht kräftig wehrt, wird es bereuen.

Jede Einwenderin und jeder Einwender kann ab Montag, 8. Oktober 2001, in Günzburg zeigen:

Ich will diese Atommüll-Lagerung nicht, denn sie gefährdet mich, meine Heimat und den Lebensraum meiner Mitmenschen und unserer Nachkommen! Und wir können ohne Atomenergie mit ausreichend Strom viel besser leben.

Bei dieser Erörterung kann jede/r durch Anwesenheit seinen Protest zeigen. Niemand muß selber reden. Das FORUM bietet allen fachliche und moralisch Unterstützung.

➔ Mi. 3. Okt. 01, 14:00 Uhr, Großdemo am AKW Gundremmingen

Im Auftrag des FORUMS

Raimund Kamm, Luitpoldstr. 26, 86157 Augsburg, T. 0821-541936, [Kamm@gmx.de](mailto:Kamm@gmx.de)  
Zwei wichtige Infoquellen im Internet: [atommuell-zwischenlager.de](http://atommuell-zwischenlager.de) [bfs.de](http://bfs.de)